



Für
etwas Gutes
einstehen...

... bedeutet in meinem Beruf: dafür zu sorgen,
dass wirklich auch alle Eltern finanzielle
Verantwortung für ihre Kinder übernehmen.

Eingangssachbearbeitung (w/m/d)

beim Landesamt für Finanzen NRW - LaFin - am Standort Essen

Wir sind eine junge, digitale und dynamische Landesoberbehörde im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen mit vielfältigen Aufgaben.

Wir wachsen kontinuierlich weiter und sorgen damit dafür, dass leistungsfähige Unterhaltspflichtige finanzielle Verantwortung übernehmen.

Im Referat Eingangssachbearbeitung werden die Arbeitsgrundlagen für die Heranziehung und Vollstreckung geschaffen. Dies umfasst die Verarbeitung der in digitalen Verfahren bereit gestellten Unterlagen von den Kommunen, barunterhaltspflichtigen Elternteilen sowie externen Partnern und die Qualitätssicherung der zu verarbeitenden Daten.

Möchten Sie nachhaltig zu diesem Erfolg beitragen?

Dann werden Sie Teil unseres Teams!

Sie möchten uns gerne persönlich kennenlernen und Ihren zukünftigen Arbeitsplatz vor der Bewerbung erkunden?
Dann kommen Sie zu unserem Schnuppertag.

Wann: 31.10.2023 oder 08.11.2023

Anmeldung: Herr Narewsky, marc.narewsky@fv.nrw.de,
Telefon 0211 / 8222-4403

Ihre Aufgaben - Gestalten Sie gemeinsam im Team die Zukunft unserer Abteilung UVG.

Als Eingangssachbearbeitung:

- erfassen Sie eingehende Fälle aus den Kommunen
- prüfen Sie Angaben und Anlagen auf Vollständigkeit
- fordern Sie Daten/Unterlagen nach, kommunizieren mit den Kommunen, führen die Wiedervorlagen
- ermitteln Sie fehlende Personendaten (Anschrift)
- versenden Sie die Rechtswahrungsanzeigen
- geben Sie Geschäftspartneranlagen und -pflegen frei (4-Augen-Prinzip)
- sichten Sie digitale Eingangspost und ordnen diese zu
- halten Sie Qualitätsstandards ein

Ihr Profil - Qualifikation und Persönlichkeit zeichnen Sie aus.

- vorliegende Verbeamtung der Besoldungsgruppe A 6 bis A7 in der Laufbahngruppe 1.2 im allgemeinen Verwaltungsdienst
oder
abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten
oder
abgeschlossene Ausbildung zur/zum Justizfachangestellten, Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement, Bankkauffrau/Bankkaufmann, Rechtsanwalts- oder Sozialversicherungsfachangestellten sowie Steuerfachangestellten
- wünschenswert aber nicht zwingend: berufliche Erfahrungen im Bereich des Unterhaltsvorschussrechts oder in der Leistungs- und Sozialverwaltung
- erweiterte Kenntnisse im Umgang mit der Arbeit am Computer
- ausgeprägte Teamfähigkeit
- ein hohes Maß an Gewissenhaftigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit
- Organisations- und Planungsfähigkeit
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Ihre Perspektive - Freuen Sie sich auf ein kollegiales Arbeitsumfeld, das Ihnen viel mehr als nur ein sicheres Einkommen bietet.

Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, welches für Voll- sowie Teilzeit geeignet ist und sich sowohl an verbeamtete Personen der Besoldungsgruppen A 6 bis A 7 in der Laufbahngruppe 1.2 des allgemeinen Verwaltungsdienstes als auch an Tarifbeschäftigte richtet. Es findet der [Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst](#) der Länder (TV-L) mit Eingruppierung in die Entgeltgruppe 6 Anwendung. Ein Einstieg ist nach Absprache zum nächstmöglichen Zeitpunkt denkbar.

Unsere Benefits:



Erfahren Sie hier gerne mehr!



Benefits
@LaFin

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis zum 09.11.2023 über unser Online-Bewerbungsverfahren <https://bewerbung.nrw/BVPlus/?stellenID=100532633>.

Informationen zu unserem Bewerbungsprozess erhalten Sie hier.

Sie wünschen weitere Informationen? Wir sind gerne für Sie da.

Für fachliche Fragen:

Frau Külpmann ☎ 0211 8222 – 4598

Herr Narewski ☎ 0211 8222 - 4403

Für Fragen bzgl. Ihrer Bewerbung:

Recruiting-Team ☎ 0211/8222-1718

Hinweise:

Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt und in Bereichen, in denen sie noch unterrepräsentiert sind, bei gleicher Qualifikation nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen sieht sich in besonderer Weise der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben verpflichtet. Daher sehen wir nicht nur den Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen sehr gerne entgegen, sondern wir werden sie bei gleicher Eignung und vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen bevorzugt berücksichtigen.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Zudem hat das LaFin die Charta der Vielfalt unterzeichnet und setzt sich aktiv für Chancengleichheit und Diversität ein. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Menschen unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexueller Orientierung oder geschlechtlicher Identität.

Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Internetseite.